

Die Reihe zur Zukunft der Demokratie: **Media Activism**

Demokratischer Journalismus mit neuen Medien in Zeiten des Umbruchs in der Ukraine

Siebtes Forum Demokratie in Bewegung | Hannover | DiM
Freitag 05.02.2016 | 19.00 Uhr | Neue Schwanenburg, Wunstorferstr. 14, Hannover
Stichweh-Leinepark | Zur Schwanenburg 11 | Abendkasse 5€ (ermäßigt 2€)

mit

Nadiia Babynska Virna und Kristina Grygorash, OPORA
Czernowitz/ Ukraine



Nadia Babynska Virna

„Der Maidan hat uns gelehrt, dass eine freie Bürgergesellschaft im postsowjetischen Raum möglich ist. Und wir können sie mit unseren eigenen Händen schaffen.“

Alissa Ganijewa Euromaidan SV

Nadiia Virna und Kristina Grygorasti vermitteln den Aufbruchsgeist der jungen demokratischen Gesellschaft der Ukraine und geben einen Einblick in die heutigen politischen Strukturen. Ihre Erfahrungen beim Aufbau einer freien Medienlandschaft sind auch für Deutschland außerordentlich informativ.

Nadiia Babynska Virna ist selbstständige, kritische, investigative Journalistin der Demokratiebewegung des Euromaidan in Czernowitz/ Ukraine. Sie arbeitet als Medienexpertin im BürgerInnen-Netzwerk „OPORA“ und für das Institut für Massenmedien. Sie hat sich aktiv an den Protestaktionen des Euromaidan beteiligt und steht heute für einen neuen, demokratisch kontrollierten Journalismus mit eigenen neuen Medien. Aktuell arbeitet Sie für die Transparenz lokaler Institutionen und für den Schutz journalistischer Rechte.

Kristina Grygorash (Kristina Borhes) ist eine Kunst-Aktivistin mit einem Master in Politischen Wissenschaften und Kulturjournalismus. Sie ist spezialisiert auf Stadtkultur und sozial engagierte Kunst. Während der letzten drei Jahre war sie aktiv beteiligt an lokalen und internationalen Projekten zum Thema „Art for Social Change“. Die Premiere ihrer ersten Dokumentation über einzigartige ukrainische Street-Art-Gruppen ist für April angekündigt.



Kristina schließt vor ihrem Besuch in Hannover eine wissenschaftliche Untersuchung ab, die sich mit der Kraft ukrainischer Street-Art während des Euromaidan beschäftigt.

Zu Beginn des Forums wird Kristina ihre Arbeit vorstellen. Graffiti und Street-Art überleben durch die Medien. Botschaften auf den City-Wänden können in einer Stunde beseitigt werden, aber sie überleben in den Medien für die Ewigkeit. Dieser Beitrag ist eine Einführung in Nadiia's Vortrag. Nadiia spricht über die Bedeutung der Medien während der gesellschaftlichen Umbrüche in der Ukraine und die Transformation der Medien durch die Revolutionen. „Ich werde über Zensur und Manipulation ebenso sprechen wie über Propaganda, Medienfälschungen und die medialen Auswirkungen in sogenannten Hybrid-Kriegen“.

Nach der Veranstaltung kann im Restaurant Essenzzeit der Schwanenburg mit Nadiia Virna und Kristina Grygorasti weiter diskutiert werden.

Moderation: Frank Schmitz (VNB) und Franziska Wolters (SLU)
Die Vorträge und die Diskussion werden in englischer Sprache durchgeführt. eine zusammenfassende Übersetzung wird gewährleistet.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!

Veranstaltungsort: Neue Schwanenburg , Zur Schwanenburg 11 / Wunstorfer Straße 14, Stichweg Leinepark, 30453 Hanover, <http://schwanenburg.net/anfahrt/>.

Information, Kontakt und Anmeldung:

Team Democracy in Motion PROTERRA PROJECT COOPERATION e.V., Ortskamp 16, 30539 Hannover, Telefon 0511-2138711 KlausWindolph@t-online.de

Web: www.proterra-project-cooperation.de, www.dimactions.wordpress.com,
Facebook: facebook.com/ProterraProjectCooperation, facebook.com/ARTivism-Democrats,
facebook.com/DemocracyInMotion



In Kooperation mit:

Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich-Böll-Stiftung Nds., Evangelische Stadtakademie Hannover, Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V., Neue Schwanenburg



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.

